

Korrektur:

Das Gesamtbudget beträgt ca. 295.000 € (nicht 530.000 €)

Die vier Samtgemeinden steuern ca. 59.000 € bei (nicht 295.000 €)

Der Förderanteil des Bundes beträgt ca. 236.000 €.

# Regionaler Beitrag zum Klimaschutz

## Ilek-Projekt mit Bundesmitteln gefördert

**ms ALTKREIS BERSENBRÜCK.** Die vier Samtgemeinden im nördlichen Osnabrücker Land starten über ihr ILEK-Regionalmanagement ein Klimaschutzprojekt im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative. Insgesamt sollen dafür 530 000 Euro zur Verfügung stehen.

Aus dem Förderprogramm des Bundes für Klimaschutzprojekte werden rund 236 000 Euro zur Verfügung gestellt, teilte der Osnabrücker Bundestagsabgeordnete Dr. Martin Schwanholz (SPD) mit. „Ich freue mich, dass das Nördliche Osnabrücker Land in die Förderung des Bundesumweltministeriums aufgenommen worden ist“, erklärt er. „Das zeigt wieder einmal, dass in unserer Region aktiv und erfolgreich für den Klimaschutz gearbeitet wird.“

Peter Höfer vom Ilek-Regionalmanagement Nördliches Osnabrücker Land bestätigt die Informationen des SPD-Politikers. Auch er ist erfreut, dass der vom Ilek-Büro vorbereitete Beitrag zum Klimaschutz dank der Förderung realisiert werden kann. „Das ist ein gutes Projekt.“ Dem Regionalmanager zufolge werden die vier Samtgemeinden Artland, Bersenbrück, Fürstenau und Neuenkirchen 295 000 Euro beisteuern.

Hauptanliegen sei es, die Liegenschaften der Kommunen, wie etwa Rathäuser, Schulen oder Schwimmbäder, auf Möglichkeiten der Energieeinsparung zu untersuchen. Die Umwelt profitiere durch weniger Ausstoß von Kohlendioxid, die Kommunen sparten Geld für Heizenergie. Wenn die Kom-

munen künftig energetische Bausanierungen angehen, sollen ihnen dafür exakte Gutachten vorliegen.

Um das Bewusstsein für den Klimaschutzgedanken zu fördern, soll das Thema auch in den Unterricht an den Schulen integriert werden. Wenn die Wände einer Schule gedämmt werden, könne das Wie und Warum den Schülern im Unterricht deutlich gemacht werden, so Peter Höfer.

Außerdem solle das Klimaschutzprojekt des nördlichen Osnabrücker Landes auf dem schwierigen Feld der energetischen Sanierung denkmalgeschützter Gebäude Fortschritte bringen. Hier sei daran gedacht, ein Beratungsmodell zu verwirklichen.

**Weitere Informationen:**  
[www.ilek-nol.de](http://www.ilek-nol.de)